

Die erst Epistel

Col. 2. a das werck gethon hat / vō euch gethon wurdē. [†] Ich zwar als der mit dem leyb nitt da bin / doch mit dem geyst gegenwürtig / hab schon als gegenwürtig beschlossen / das der / der sōlichs also gethon hat / in dem Namē vnsers Herren Jesu Christi / in ewerer ver- samlung mit meinem geist / vñ mit der krafft vnsers Herren Jesu Christi / übergeben wer- de dem Teufel [†] zum verderben des fleisches / vff das der geist salig werde am tag des Her ren Jesu.

Matt. 18. b Euwer rüm ist nit seyn. [†] Wüssend jr nitt Exod. 13. a das ein wenig [†] saurteygs den ganzen teyg verseürt: Darum fägend den alten saurteyg auf / vff das jr ein neuwer teig sygind / gleich B wie jr vngeseürt sind. Dañ wir habend auch Isa. 53. b ein [†] Osterlamb / das ist Christus / für vns ge- tōdt. Darum lassend vns [†] Osteren haben / nit im alte saurteyg / auch nit im saurteig der boßheit vñ der list / sonder in dem süßen teyg der lauterkeit vnd der warheit.

Ecccl. 13. a Ich hab euch geschribē in dem brieff [†] das Jr nichts sōllind zeschaffen haben mit den hū- reren / das mein ich gat nit vonn den hūreren diser welt / oder von den geytigen / oder von den rōüberen / oder von denen die die bilder eerend / jr müstind anders vñ der welt gon. 2. Thes. 3. a [†] Jetzt aber hab ich euch geschriben jr sōllind nichts mit jnen zeschaffen haben. [Namlich] So yemants ist der sich einen brüder nennen laſt / vñ ein hūrer ist / oder ein geytiger / oder eineerer der bilderen / oder ein schälter / oder ein sauffer / oder ein rōuber / [†] mit dem selben sōllend jr nun nit essen. Dañ was gond mich die daussen an / das ich sy solt richten: Rich- tend jr nitt die / die da innen sind: Gott aber wirt die daussen sind / richten. [†] Thünd von euch hinauf wāt da boß ist.

Das vi. cap.

Man sol ee schaden leyden / ee man vor vnglōubigen rich- ren zancke von zeytlicher dingen willn. Nieman vnbiliche seinen brüder / der geunbilliet wirdt / der schencke es Christo. Man sol sich vor vnkēitheit hüten.

Matt. 12. d 2. **R** Je darssf yemāt vnder üch / so er einenn handel hat mit einem anderen / sich richten lassen vor den vrechte / vñ mit vor den heiligen. [†] Wüssend jr nit das die heilige die welt richten wer- dend: So dañ nun die welt sol von euch ge- richtet werden / sind jr dann nit güt genüg ge-

ringere sachen zerichten: Wüssend jr nitt das wir über die Engel richten werdend: wie vil mer über die zeytliche narung: [†] Wen jr nun gerichts hēdel habend vonn der narung / so nemend die verachteten in der gemeynd / die selben setzend zu richten. Euch zur schand sag ich das. Ist so gar kein weiser vnd euch: oder doch nit einer / der da künde richte zwüs- schen brüder vñnd brüder: sunder ein brüder mit dem anderen laſt sich richten / darzü vor den vnglōubigen.

Es ist schon ein mangel vnder euch / das B Jr mit einander rechtend. [†] Warumb lassend Matt. 5. e Jr nitt vil lieber euch vrechthün: warumb lassend jr nit vil lieber euch versorteilen: sun- der jr thünd vrech / vnd versorteilend / vnd sōlichs an den brüderen. Wüssend jr nitt das die vngerechten werdend das reych Gottes nit ererben: Lassend euch mit versüren. [†] We- Gal. 5. c der die hūrer / noch die eerer der bilder / noch Eph. 5. 4 die Ebrecher / noch die weichling / noch die knabenschender / noch die dieb / noch die gey- tigen / noch die truncknen / noch die schälter / noch die rōuber / werdend das reych Gottes ererben. Und sōlich sind euwer etlich gewes- sen / aber jr sind abgewäschten / jr sind geheyli- get / jr sind gerecht gemacht durch den Nam men des Herren Jesu / vñnd durch den geyst vnsers Gottes.

[†] Ich hab alles macht / es nützt aber nit al C les. Ich hab alles macht / aber ich wil vnder keines gewalt sein. Die speis ist bescheert dem bauch / vnd der bauch der speys. Aber Gott wirt disen vñ yhene hinrichte. Der leyb aber ist nit der hūrey / sunder dem Herrn / vnd der Herr dem leyb. [†] Gott aber hat den Herren Rom. 8. b auferweckt / vñ wirt vns auch auferwecken durch sein krafft. Wüssend jr nit das euwere leyb sind Christi glider: Solt ich nun die gli- der Christi nennen / vñ hūrenglider darauf machen: das sey verr. Oder wüssend jr nitt / das wār an der hūre hanget / der ist ein leyb: dann sy werdend (spricht er [†]) sein zwey in ei- nem fleisch. [†] Wār aber dem Herren anhan- Gen. 2. d get / der ist ein geist.

Fliehēd die hūrey. Alle sünd die der mēsch thüt / sind aussert seinem leyb. Wār aber hū- ret / der sündet an seinem eygnen leyb. [†] Oder wüssend jr nit das euwer leyb ein tempel des heyligen geysts ist / welchen jr habend vomm Gott /